

[Die Grenzsoldaten haben einen massiven Panzervorstoß der Russen aufgehalten](#)

24.07.2026

Im Raum Dobropil unternahmen die russischen Besatzungstruppen einen erfolglosen Versuch eines massiven Panzervorstoßes

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Raum Dobropil unternahmen die russischen Besatzungstruppen einen erfolglosen Versuch eines massiven Panzervorstoßes

Quelle: Staatlicher Grenzschutzdienst

Details: Die Piloten der Grenzschutzabteilung „Phoenix“ der Brigade „Pomsta“ haben gemeinsam mit ihren Verbündeten einen feindlichen Angriff abgewehrt, bei dem der Gegner Dutzende gepanzerte Fahrzeuge eingesetzt hatte.

Die Grenzsoldaten berichten, dass es in ihrem Zuständigkeitsbereich schon lange keine Durchbruchversuche dieser Größenordnung mehr gegeben habe. Die Angreifer hätten lange daran gearbeitet, die Überreste ihrer „Größe“ zusammenzuziehen ... doch all diese Panzereinheiten blieben schließlich verbrannt auf den Feldern und entlang der Anbauflächen der Region Donezk zurück, fügen die ukrainischen Soldaten hinzu.

Insgesamt wurden durch den Einsatz der Grenzschutzpiloten der „Phoenix“-Einheit 9 Panzer, 2 gepanzerte Fahrzeuge, 3 „Grad“-Raketenwerfer, die den Vormarsch der feindlichen Fahrzeuge decken sollten, sowie mehrere Dutzend feindliche Soldaten vernichtet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 164

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.